



Ausgabe Nr. 6 / Dezember 2019

Seite 1

- Grußwort
- Nistkästenbau im Frühjahr

Seite 2

- Ausflug zum Baumwipfelpfad
- Markierungen Siedlerstraße

Seite 3

- Rückblick 2019

Seite 4

- VWE: Landesverbandstag
- Vorteile einer Mitgliedschaft

Seite 5

- Kinderbasteln im November
- Kein Futter im Garten

Seite 6

- Bebauung Gewerbegebiet
Grünwinkel / REGEKO

Seite 7

- Nadeln für den guten Zweck

Seite 8

- Umwelt: Denkanstöße
- Termine
- Einladung Schlachtfest

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

wünscht Ihnen, liebe Siedlerinnen und Siedler, das gesamte Vorstandsteam um Dirk Arheidt und Dr. Jürgen Wetterauer. Wir bedanken uns bei Ihnen für das Interesse und die Unterstützung der Siedlergemeinschaft Hardeck im Jahr 2019 und freuen uns auf die schöne gemeinsame Zeit im Jahr 2020. Im Innenteil ziehen wir ein wenig Bilanz mit Blick auf das abgelaufene Jahr und blicken auf unsere Pläne für 2020.

*Wenn der Schwache dem Starken das Zögern vergibt,
Wenn der Starke die Kräfte des Schwachen auch liebt,
Wenn der Habewas mit dem Habenichts teilt,
Wenn der Laute bei dem Stummen verweilt und begreift,
Was der Stumme ihm sagen will.
Wenn das Leise laut wird und das Laute still,
Wenn das Bedeutungsvolle bedeutungslos,
Das scheinbar Unwichtige wichtig und groß.
Wenn mitten im Dunkel ein winziges Licht
Geborgenheit, helles Leben verspricht,
und Du zögerst nicht, sondern gehst so wie Du bist
darauf zu - ja dann ...
Dann fängt Weihnachten an.*

Rolf Krenzer



Hallo Kinder,
ich bin Hardy von der Hardecksiedlung. Toll, dass ihr beim Basteln im November dabei gewesen seid. Guckt mal hier rechts. Ist das was für euch? Herzliche Grüße
Euer Hardy

Hallo liebe Kinder,

Stefanie Dawid will im Frühjahr mit euch **Nistkästen** bauen. Habt Ihr Lust? Das macht tierisch viel Spaß!

Am **Samstag, 21. März 2020**, um 14 Uhr geht's los. Wo? Im Häusle Eichenweg. Material und Werkzeug braucht ihr nicht mitzubringen.

Wenn ihr Lust habt, einen Nistkasten für euren Garten zu bauen, damit eine Vogelfamilie ein Zuhause bekommt, dann meldet euch **bis spätestens 1. März 2020** bei Stefanie Dawid unter Tel. 0176 32996128 an (Kostenbeitrag 5,- Euro). Aus Platzgründen muss die **Teilnehmerzahl leider auf 8 Kinder begrenzt** werden. Herzliche Grüße und bis zum nächsten Mal, Euer **Hardy**



© Open source

Ausflug: fröhliche Stimmung durch Sonne im Herzen



© GCW

Im angeschlossenen Café genossen alle Ausflügler eine Kaffee- und Kuchenpause, in der sich interessante Gespräche ergaben. Den krönen-den Abschluss des gemeinsamen Tages bildete ein Abendessen im Fischrestaurant „Zur alten Mühle“ im Eyachtal.

Und es stimmt: Wir Hardeckler*innen können uns auch ohne „Indian Summer“ einen schönen und fröhlichen gemeinsamen Tag machen! Besonders erfreulich war die Altersspanne der Teilnehmerschaft: die Jüngste mit 2 und die Ältesten mit über 80 Jahren. Ein besonderer Dank gilt Andrea Kiauka, die mit viel Engagement und Herzblut den Ausflug hervorragend organisiert hat.

„Bei schönem Wetter kann jeder, bei schlechtem nur die Profis“, kommentierte auf der Rückfahrt unser zuverlässiger Busfahrer den Ausflugs- tag. Doch so schlecht war das Wetter gar nicht. Bei Nieselwetter am Morgen gestartet, konnten wir den Baumwipfelpfad in Bad Wildbad ohne Nass von oben gemütlich besteigen – jeder in seinem Rhythmus. Ganz oben auf 40 Metern bot die mit Holz verkleidete Stahlkonstruktion einen grandiosen, wenn auch etwas wolkenverhangenen Panoramablick bis zur Schwäbischen Alb bzw. zum Kraichgau. Nach dem Abstieg und durch ein rustikales Mittagessen gestärkt, ging es weiter nach Enzklösterle, wo wir die „Krippena 2000“, eine Ausstellung handgeschnitzter Krippen- darstellungen, besuchten und Ideen fürs Weihnachtsschmücken bekamen.



© GCW



WhatsApp-Gruppe „Hausmeister SG Hardeck“

Es gibt immer etwas zu tun. Wir haben eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, in der zu kleineren Arbeitseinsätzen (Rasenmähen, Winterdienst, Reparaturen usw.) rund ums Häusle informiert wird. Wer mithelfen möchte, registriert sich mit einer kurzen Nachricht unter 0178 - 7745463. Vielen Dank!

Im Frühjahr ist die Dachreinigung des Häusles im Eichenweg geplant. Wir würden uns freuen, wenn uns ein paar kräftige Helfer unterstützen würden.

Fahrbahnmarkierungen in der Siedlerstraße

Vor Kurzem hat uns eine Anwohnerin darauf aufmerksam gemacht (herzlichen Dank), dass in der Siedlerstraße pinkfarbene Markierungen auf der Fahrbahn angebracht wurden. Auf unsere Rückfrage erhielten wir folgende Antwort vom Ordnungs- und Bürgeramt:

„Gemäß der im Vorfeld mit dem Bürgerverein [Grünwinkel] abgestimmten und veröffentlichten Planung zum Thema 'Faires Parken' ist in der Siedlerstraße das Gehwegparken nicht möglich. Somit ist dort einseitig auf der Fahrbahn zu parken. Da aufgrund der uns zugegangenen Rückmeldungen zur dortigen Parksituation eine tatsächliche Markierung notwendig ist, wurden nun Vormarkierungen angebracht. Die pinke Vormarkierungen dienen dazu, dass Bürger noch Anmerkungen und Änderungswünsche zur geplanten Maßnahme einbringen können.“



© DA

Kontakt/Ansprechpartner bei der Straßenverkehrsstelle ist Andre Krempel, Tel. 0721/133-3935.

Unsere SG Hardeck: Rückblick 2019

Mit Zufriedenheit und sicher auch etwas Stolz können wir auf unser Jahr 2019 zurückblicken, denn wir haben einiges auf die Beine gestellt und gemeinsam unternommen:

- Bei der Putzete im März waren so viele Helfer und vor allem Kinder dabei wie noch nie zuvor. Grünwinkel ist für sein Engagement von Umweltbürgermeisterin Bettina Lisbach mit einem Anerkennungspreis geehrt worden, der vom Bürgerverein Grünwinkel entgegen genommen wurde. Leider haben wir erst jetzt davon erfahren. Nächster Putzete-Termin: 14. März 2020.
- Im März ging unsere Website unter <https://hardeck.info/> online – selbstverständlich unter Einbindung des neuen Logos, das wir im Herbst 2018 gestaltet hatten. Die Website wird regelmäßig aktualisiert, macht über einen Newsticker gleich auf der Homepage auf Aktuelles aufmerksam, und auch die Hardeck-Post wird dort als PDF-Datei eingestellt. Seit dem Sommer kann auch zusätzlich zu den Printpublikationen ein Newsletter abonniert werden, der über aktuelle Themen kurzfristig informiert.
- Im Frühjahr wurde ein Malwettbewerb für Kinder der Hardecksiedlung ausgelobt, die Preise wurden den Kindern beim Grillfest im Juli überreicht. Die Siegerbilder hängen im Häusle Eichenweg aus.
- Für mehr Sauberkeit und Lebensqualität in unserer Siedlung wurden drei Spenderboxen für Hundekotbeutel sowie ein Mülleimer in der Akazienstraße aufgehängt. Weitere Mülleimer sind bei der Stadt beantragt.
- Ende April fand die Jahresmitgliederversammlung statt, in der der Vorstand über die Aktivitäten und Ergebnisse der Neukonstituierung Bericht erstatteten. Eine wichtige Entscheidung, die sich unmittelbar für die jungen Familien auswirkt, die aktuell in der Siedlung bauen bzw. neu hinzugezogen sind, war die Wahl von Stefanie Dawid als Verantwortliche für den Bereich Kinder- und Jugendarbeit. Eine erste sehr erfolgreiche Aktivität war der erste Bastelnachmittag mit Kindern am 30. November 2019.
- Im Mai wurde eine Ortsbegehung mit Politikern der Gemeinderatsfraktionen durchgeführt. Die angesprochenen Themen (Sicherheit, Gehwege, Beleuchtung usw.) bleiben im Fokus und werden nach und nach abgearbeitet.
- Herausgabe von 4 Ausgaben unserer Zeitung Hardeck-Post sowie von 8 Flyern, die punktuell auf aktuelle Termine hingewiesen haben.
- Wahl unseres stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Jürgen Wetterauer als ehrenamtliches Mitglied in den Landesvorstand unseres Dachverbands Wohneigentum. Damit können die Interessen unserer Siedlergemeinschaft Hardeck noch nachhaltiger vertreten werden.
- Unsere Feste waren stark besucht: Schlachtfest im Januar, Grillfest im Juli, Oktoberfest am 3.10 – und das bevorstehende Glühweinfest am 22. Dezember wird sicher auch ein Erfolg. Schließlich wird uns ja auch der Nikolaus einen Besuch abstatten.
- Wir informierten über wichtige Themen wie zum Beispiel das Projekt REGEKO (**R**essourcenoptimiertes **G**ewerbeflächenmanagement durch **K**ooperation im Gewerbequartier Grünwinkel), Geschichte und Geschichte aus Grünwinkel und der Hardecksiedlung, Aktuelles wie die StraBa-Schienenbaustelle im Sommer und vieles mehr sowie auch über Überwinterungshilfen für Igel, Lösungsansätze gegen das Insektensterben usw.
- Und wann immer Anfragen zu besonderen Themen, beispielweise ob Ratten vermehrt in der Hardecksiedlung festzustellen sind oder auch bei persönlichen Anliegen, an uns herangetragen wurden, haben sich die Mitglieder des Vorstandsteams gerne darum gekümmert. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne!
- Wir freuen uns über neue Mitglieder.



© Open source

➔ **Sie sind noch nicht Mitglied und wollen es werden? Melden Sie sich bei uns (Kontaktdaten letzte Seite unten), wir schicken Ihnen das Beitrittsformular zu oder bringen es gerne vorbei.**

Über die Vorteile einer Mitgliedschaft lesen Sie auf Seite 4.

Verband Wohneigentum: Landesverbandstag 2019



© Silke Voss, Quelle: Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Delegierte aus ganz Baden-Württemberg, zahlreiche Ehrengäste, prominente Redner aus Politik und Wissenschaft: Der Landesverbandstag 2019 in der Badnerlandhalle in Karlsruhe am 9. November hatte nicht nur verbandsinterne Arbeit im Gepäck. Im öffentlichen Teil hat sich erneut gezeigt, dass das Thema Wohneigentum in vielerlei Hinsicht hochaktuell ist und viele spannende Fragen zu diskutieren sind.

Zum Landesverbandstag, der alle vier Jahre stattfindet, werden die (ehrenamtlich tätigen) Delegierten aller Siedlergemeinschaftsbezirke in Baden-Württemberg eingeladen. Für unsere Siedlergemeinschaft Hardeck haben Dirk Arheidt (Vorstand SG Hardeck) und Dr. Jürgen Wetterauer (2. Vorstand) teilgenommen.

Themen waren unter anderem die anstehende Neuregulierung der Grundsteuer sowie einige wichtige Satzungsänderungen. Ein akutes Problem wurde besprochen: der Mitgliederschwund, der unmittelbar zu weniger Einnahmen durch wegfallende Beiträge führt. Es wurde rasch klar, dass hier Maßnahmen zur Mitgliederakquise ergriffen werden müssen.

Im neuen Landesvorstand um den wiedergewählten Vorsitzenden Harald Klatschinsky ist nun auch unser stellvertretender Vorsitzender Dr. Jürgen Wetterauer (Bild rechts, vordere Reihe, 3. von rechts) als ehrenamtliches Mitglied dabei. Damit können wir die Interessen unserer Siedlergemeinschaft Hardeck noch nachhaltiger und direkter vertreten.

Bundesweit vertritt der Verband Wohneigentum die Interessen der selbstnutzenden Wohneigentümer mit dem politischen Gewicht seiner rund 340.000 Mitglieder. Der Landesverband Baden-Württemberg betreut rund 23.000 Mitgliederfamilien. Dem Bezirksverband Karlsruhe gehören 16 örtliche Vereine an, die mehr als 1500 Mitgliedsfamilien betreuen – darunter unsere Siedlergemeinschaft Hardeck.



© Silke Voss, Quelle: Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.

Was bringt mir eine Mitgliedschaft?



© Open source

Wer in der Siedlergemeinschaft Hardeck Mitglied ist, stärkt die Interessenvertretung unseres Wohngebiets gegenüber Stadt, Bahn usw. Zusätzlich stehen Ihnen alle Vorteile unseres Dachverbands (Verband Wohneigentum Baden-Württemberg) zur Verfügung.

So sind in der Mitgliedschaft diverse Versicherungen enthalten: Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht-, Bauherren-Haftpflicht-Versicherung, Rechtsschutz für Eigentümer von Wohnungen und Grundstücken. Als Mitglied haben Sie die Möglichkeit, bei unseren Versicherungspartnern prämiengünstige Ergänzungsversicherungen abzuschließen. (z. B. Privathaftpflicht, Hundehaftpflicht, Vermieterrechtsschutz usw.). Ebenfalls im Mitgliedsbeitrag enthalten ist die monatliche Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“ mit vielen aktuellen und wissenswerten Informationen für Haus und Garten.

Das kostenlose Beratungsangebot umfasst eine Rechts-, Garten-, Energie-, Sicherheits-, Baufinanzierungsberatung, Beratung durch Bausachverständige sowie Immobilienwertgutachten. Sogar beim Autokauf erhalten Mitglieder Sonderkonditionen bei unseren Partnern.

Sie sehen also: Es lohnt sich!

Die Mitgliedschaft können Sie online unter <https://hardeck.info/> (rechte Spalte unten) beantragen. Oder Sie melden sich bei uns (Kontakt Daten letzte Seite unten), wir bringen Ihnen gerne einen Antrag vorbei.

Kinderaktion: Vogelfuttertöpfe und Windlichter

Am 30. November haben sich Kinder der Hardecksiedlung erstmals zum Basteln im Häusle getroffen. Organisiert wurde die Aktion von Stefanie Dawid mit Unterstützung von Dirk Arheidt. Es kamen 14 Kinder und einige Eltern zusammen, um Windlichter und Vogelfuttertöpfe zu basteln. Wirklich schön war die Tatsache, dass auch Kinder dabei waren, die erst in die Siedlung ziehen werden. Die Mädchen und Jungen zwischen 5 und 11 Jahren waren anfangs noch schüchtern, doch das legte sich sehr schnell, und die ersten kleinen Kunstwerke aus Gläsern und Töpfen wurden mit viel Fantasie und Liebe zum Detail geschaffen. Es war wirklich schön zuzusehen, wie die Kinder immer mehr ausprobierten.



© S. Dawid



© S. Dawid

Zur Stärkung gab es für die Kinder zwischendurch Gummibärchen und Fruchtepunsch. Nach ungefähr einer Stunde hatte jeder kleine Künstler wenigstens einen Tontopf bemalt. Die Jungs sägten mit Dirk die Äste für die Tontöpfe zurecht, und wir konnten nun mit der Futterherstellung beginnen. Auch wenn es anfangs kleine Schwierigkeiten gab (das Fett wurde zu flüssig), wurden auch diese schnell gelöst. Mit tatkräftiger Unterstützung aller füllte sich ein Topf nach dem anderen. Die Vögel der Siedlung werden im Winter schöne Futterstellen haben und nicht hungern müssen, und die Wohnzimmer werden jetzt in der Vorweihnachtszeit wunderschön beleuchtet sein. Die zwei Stunden verflogen wie Flug, alle waren sehr erstaunt, als die ersten Eltern in der Tür standen, um ihre Kinder abzuholen.

Wir möchten uns ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung durch Eltern und Kinder bedanken, damit wir das Häuschen schnell wieder in den Urzustand bringen konnten.

Nach so einem Erfolg soll dieser Termin natürlich nicht der erste und letzte bleiben. Wir haben vor im Frühjahr Vogelhäuser zu bauen (vgl. Seite 1). Wer Ideen für weitere Aktionen hat – vielleicht auch für ältere Kinder, zum Beispiel Fußballturnier oder Waldspaziergang: Wir sind über jede Anregung und auch gerne Mithilfe dankbar.



© DA

Kein Futter im Garten



© Open source

Unrat im Garten oder in der Garage zieht Ratten an. Bitte verzichten Sie auf eine gut gemeinte Fütterung von Igel und anderen Wildtieren mit Katzenfutter o. Ä.

Verstauen Sie das Futter für Ihre Haustiere (Hund, Katze, Hühner usw.) so, dass es für Ratten und Mäuse nicht zugänglich ist und auch die Verpackung nicht angefressen werden kann, sofern Sie es beispielsweise in der Garage oder im Gartenhäuschen aufbewahren.

Erratum: Ein Leser hat uns auf eine fehlerhafte Information in unserem Beitrag „Geschichte und Geschichten aus der Hardecksiedlung“ in der Hardeck-Post Nr. 4/2019 (Juli-Ausgabe) aufmerksam gemacht: Der im Abschnitt zum Café Schmider erwähnte Karl Schmider ist nicht der Großonkel, sondern der Großvater von Manfred Schmider. Die Fehlinformation hatten wir dem Buch „Grünwinkel – Gutshof – Gemeinde – Stadtteil“, Info-Verlag, Seite 294, rechte Spalte, entnommen. Danke für die Richtigstellung.

Bebauung Gewerbegebiet Grünwinkel

Im von der Stadt Karlsruhe veröffentlichten und im Internet abrufbaren „Städtebaulichen Rahmenplan Gewerbegebiet Grünwinkel“ heißt es: „Das Gewerbegebiet Grünwinkel soll als Modellquartier für flächensparendes, innovatives und ressourcenoptimiertes Wirtschaften entwickelt werden. [Es] ist Gegenstand des Forschungsprojekts REGEKO („Ressourcenoptimiertes **G**ewerbeflächenmanagement durch **K**ooperation“). [...] Dazu haben sich die Wirtschaftsförderung und das Stadtplanungsamt der Stadt Karlsruhe sowie die Karlsruher Fächer GmbH zusammengetan und Forschungsmittel des Landes Baden-Württemberg und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit erhalten.“



© Städtebaulicher Rahmenplan Gewerbegebiet Grünwinkel

Unter dem Motto „DICHTER UND GRÜNER“ sind unter anderem folgende Maßnahmen vorgeschlagen worden (noch ist nichts beschlossen):

- Eine verbesserte Einbindung in das Stadtgebiet (durch geeignete Verkehrswege einschl. Rad- und Fußwege)
- Verbesserung der Alternative zum motorisierten Individualverkehr durch Optimierung des öffentlichen Nahverkehrs und unter anderem den Ausbau des Westbahnhofs als Mobilitätsknoten. Dieser soll mit Bike- und Carsharing-Möglichkeiten sowie mit Dienstleistungs- und gastronomischen Angeboten angereichert werden, die den neuen „Bahnhofplatz“ beleben.
- Mehr „Grün“ und insbesondere mehr verschattete öffentliche Räume: So sollen beispielsweise Radwegeverbindungen – wo möglich – mit Bäumen gesäumt und das Begrünungspotenzial der Dachflächen der großkubaturiger Gewerbebauten genutzt werden.
- Eine dichtere und höhere Bebauung der Gewerbeflächen zum Beispiel
- Nutzung von Dachflächen der Gewerbebauten zur Energiegewinnung
- Fußgänger- und Radfahrerbrücke aus der Liststraße heraus zum Westbahnhof
- Schrittweise Verdichtung des Gebiets um die Hardeckstraße (gewerbliche Nutzung)
- Areal Hegele/Birkenweg: Ein gut nutzbarer und Grünstreifen mit Bäumen soll die beiden Richtungsfahrbahnen des Birkenwegs trennen. Der Entwurf sieht zudem vor, die heute zusammenhängende Fläche durch eine neue Stichstraße zu erschließen (gewerbliche Nutzung).

Mehr Details zum Städtebaulichen Rahmenplan Gewerbegebiet Grünwinkel finden Sie im Internet unter: https://www.karlsruhe.de/b3/bauen/projekte/rahmenplan/rahmenplan_regeko.de



© Modell berchtoldkrass space&options

Zum Thema „Bebauung Gewerbegebiet Grünwinkel“ hat es im Bauausschuss des Gemeinderates Karlsruhe bereits Anhörungen gegeben. Eingeladen war hierzu wohl der Bürgerverein Grünwinkel.

Wir in der Hardecksiedlung sind von der Bebauung dieses Gebietes, vor allem auf dem ehemaligen Hegele-Gelände, in besonderem Maße betroffen, deshalb haben unsere beiden Vorstände, Dirk Arheidt und Dr. Jürgen Wetterauer, den zuständigen Bürgermeister Fluhrer gebeten, dass sie zu künftigen Anhörungen ebenfalls eingeladen werden. Diesem Wunsch hat Herr Fluhrer für künftige Termine entsprochen. Nicht zuletzt, weil es im o.g. Rahmenplan abschließend heißt:

„Der städtebauliche Rahmenplan bildet die Grundlage für die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes Grünwinkel und bietet eine langfristige Orientierung. Zur Umsetzung bedarf es einer Zusammenarbeit der Stadt mit Privaten sowie einer engagierten Mithilfe der Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer.“

Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Aufruf zum Mitmachen: Wer will für den guten Zweck nadeln?



Giselle Chaumien-Wetterauer

Ehrenamt bringt Freude – so auch mein Engagement als Redakteurin der Hardeck-Post und Macherin der Website der Siedlergemeinschaft Hardeck, auch wenn dies immer wieder ein Jonglieren mit der Zeit aufgrund meiner selbstständigen Tätigkeit in meiner Firma GCW Communications bedeutet.

Heute möchte ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, über eine weitere Tätigkeit berichten und Sie hoffentlich begeistern mitzumachen.

Seit Jahren häkle und stricke ich für den gut Zweck:

- warme Mützen für Obdachlose, die ich dem Deutschen Roten Kreuz für den Kältebus übergebe, der ab Mitte Oktober bis etwa März abends und nachts in Karlsruhe unterwegs ist,
- niedliche kleine Bärchen für die Kindernotfallaufnahme des Städtischen Klinikums in Karlsruhe,
- Nestelmuffs, -kissen und -würfel für Demenzkranke / Alzheimer-Patienten in Pflegeheimen.



© GCW

**Haben Sie Lust, sich an diesen Aktionen zu beteiligen? Wir könnten so als „Nadeltanten der Siedlergemeinschaft Hardeck“ Gutes tun.
Geschickte Herren sind natürlich auch willkommen. ☺**

Die Bärchen sind ganz einfach aus Wollresten herzustellen. Ich kann die Anleitungen für gestrickte sowie für gehäkelte Bärchen gerne zur Verfügung stellen. Sie werden mit waschbarer Füllwatte gestopft.



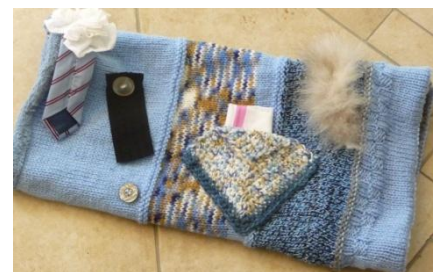
© GCW

Wer weder stricken noch häkeln möchte, kann auch kleine Püppchen aus Socken herstellen. Hierfür gibt es auf YouTube im Internet ebenfalls Anleitungen. Wer kein Internet hat, erhält die Anleitung gerne bei mir. Man muss nicht einmal viel nähen – lediglich ein paar einfache Stiche.

Ventil für Unruhe bei Demenzkranken

Unruhe und rastloses Umherwandern sind für Demenzkranke typisch. Auch die Hände sind ständig in Bewegung. Eine Möglichkeit, diese Unruhe zu kanalisieren, stellen sog. Nestelmuffs oder Sensorik-Teile dar.

Ob Muff, Decke, Kissen oder Würfel ist im Prinzip unwichtig – Hauptsache das Teil weist viele kleine Dinge auf, die den Patienten dazu veranlassen, sich damit zu befassen, daran herumzupfen, ein Täschchen mit Knopf auf- und zuzuknöpfen, unterschiedliche haptische Erfahrungen zu machen, weil ein glattes Muster oder Stück Stoff und ein Reliefmuster (z. B. das gehäkelte Krokodilmuster) sich mit unterschiedlichen Garnen – Wolle, Baumwolle, Noppenwolle, Mohair, Bändchengarn, Fransengarn u.v.m. – abwechseln.



© GCW

Habe ich Ihre „Lust zum Nadeln“ geweckt?

Sie können zu Hause nadeln und/oder bei gemeinsamen Treffen, die wir noch organisieren müssten – ganz wie Sie möchten. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei mir entweder per Telefon unter 0172 7338477 (mobil) oder 8642960 (Festnetz) oder per Mail (info@gcw-com.de). Ich würde mich sehr freuen!

Umwelt und Fairness: Denkanstöße

Alle reden von Umwelt, CO₂ und fairem Handel. Gerade vor Weihnachten boomt der Konsum, als gäbe es morgen nichts mehr. Und der rasante Abbau des Baumbestands in Deutschland ist erschreckend. Das alles tut weder der heutigen noch der künftigen Gesellschaft gut. Im Gegenteil. Hierzu heute zwei Gedanken:

- Nachhaltige Bio- und Fairtrade-Qualität einkaufen anstelle von „billig um jeden Preis“. Denn: Wer hier ein T-Shirt für 2,99 € kauft, nimmt billigend in Kauf, dass irgendwo auf der Welt auf einem anderen Kontinent ein Mensch – schlimmstensfalls ein Kind – zu untragbaren Bedingungen arbeiten muss.
- Bäume erhalten: Gerade in der Hardecksiedlung stellen wir fest, dass immer mehr Bäume gefällt werden. Das ist für uns alle ein großer Verlust. Warum? Nehmen wir ein Beispiel: Eine 20 Meter hohe Buche hat mit ca. 600.000 Blättern eine etwa 1200 qm große Blattfläche. Sage und schreibe 18 (achtzehn) Kilo Kohlendioxid verarbeitet dieser Baum an einem einzigen Sonnentag.



© GCW

Die 13 Kilo Sauerstoff, die dabei durch Fotosynthese als Abfallprodukt entstehen, deckt den Bedarf von 10 Menschen. Wenn diese Buche gefällt wird, so müsste man ca. 2000 (zweitausend) junge Bäume pflanzen, wollte man sie vollwertig ersetzen (Quelle: ETH Zürich).

Macht Sie das nachdenklich? Gut! Wir werden diese Reihe fortsetzen.

Termine - Veranstaltungen

Regelmäßig wiederkehrende Termine:

- jeden 1. Samstag des Monats um 15:00 Uhr: Frauentreff (im Häusle / Eichenweg)
- jeden 1. Sonntag des Monats um 10:00 Uhr: Stammtisch (im Häusle / Eichenweg)
- jeden letzten Freitag des Monats um 19:00 Uhr: Frauengruppe „Club der Hardecklerinnen“ (im Gasthaus Saloniki)

Veranstaltungen zum Vormerken:

- **Glühweinfest mit Nikolaus: Sonntag, 22.12.2019 ab 17 Uhr (Häusle Eichenweg)**
- **Schlachtfest: Samstag, 18.01.2020 (s. unten)**
- **Jahresmitgliederversammlung: Freitag, 3.04.2020**
- **Putzete: Samstag, 14.03.2020, 9 Uhr**
- **Kinder basteln Nistkästen: Samstag, 21.03.2020, 14 Uhr (Anmeldung erforderlich, vgl. Seite 1)**



© Open source

Einladung zum Schlachtfest

Am **Samstag, 18.01.2020**, findet das traditionelle Schlachtfest der Siedlergemeinschaft Hardeck im Häusle Eichenweg statt.

Ab 5.00 Uhr morgens wird der Kessel angeheizt, gegen 10.00 Uhr gibt es Kesselfleisch und ab 15.00 Uhr Schlachtplatten und weitere Leckereien.